

Abschied und Neuanfang

Gertrud Kleist ist unsere neue ehrenamtliche Küsterin in Dingen



Anna Margretha Vehrs, Gertrud Kleist und Pastor Rainer Petrowski

Am Sonntag, den 28. Juli wurden Gertrud Kleist als neue "Küsterin" für unsere Gottesdienste in der DRK-Begegnungsstätte in Dingen in ihr Amt eingeführt und Anna Margaretha Vehrs verabschiedet.

Als Anfang der 1980er Jahre die Idee entstand, Gottesdienste in den Begegnungsstätten in Averlak und Dingen einzuführen, stellten die beiden DRK-Ortsvereine Averlak und Dingen unserer Kirchengemeinde jeweils ein Mitglied zur Seite, das ehrenamtlich als Küsterin tätig war. In Dingen übernahm Anna Margareta Vehrs dieses Amt und übte es zunächst bis zum 2007 aus. Als Mitte vergangenen Jahres ihre Nachfolgerin Elisabeth Horn ihre Mitarbeit aus familiären Gründen beenden musste, sprang sie noch einmal spontan ein. Doch von Anfang an war klar, dass dieses Einspringen wirklich nur befristet bleiben sollte.

So machte Anna Margaretha Vehrs sich erneut auf die Suche nach einer Nachfolgerin und stieß bei Gertrud Kleist auf offene Ohren und auf Interesse. Bei den ersten Gottesdiensten wurde Gertrud Kleist noch tatkräftig von Anna Margaretha Vehrs begleitet und unterstützt. Mittlerweile aber hat sie sich sehr gut eingearbeitet und bewältigt diese

wichtige Aufgabe problemlos.

Der Raum in der Begegnungsstätte wird für den Gottesdienst hergerichtet und nach dem Gottesdienst wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt. Zusätzlich besorgt sie die Blumen für den Altar.

So können wir mittlerweile seit über 30 Jahren Gottesdienste am letzten Sonntag im Monat um 10:45 Uhr in der DRK-Begegnungsstätte anbieten und feiern, so dass die zehn bis zwanzig vorwiegend älteren Gemeindeglieder, die diese regelmäßig besuchen, sich nicht auf den langen Weg in die St.Marienkirche machen müssen, sondern nur einen kurzen Weg zurücklegen müssen.

Der Kirchengemeinderat dankt Anna Margareta Vehrs für ihren unermüdlichen Einsatz in den zurückliegenden Jahren und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für ihre weitere Zukunft. Gertrud Kleist wünschen wir ein glückliches Händchen und viel Freude.

Verabschiedung aus dem Kindergarten und der Kampschule und Einschulung

Am Donnerstag, den 20. Juni war es wieder einmal soweit. Die Erzieherinnen unserer Kindertagesstätte Frauke Todt, Kathrin Bähke-Kröger, Ulrike Hardekopf, Sabine Hartmann, Jutta Peris und Ute Waller verabschiedeten die Kinder, die nach den Sommerferien in die Kampschule eingeschult wurden, in einem sehr bewegenden Gottesdienst in der St.Marienkirche. Dabei wurde jedes Kind persönlich beim Namen genannt und nach vorne gebeten, wo es eine Schultüte bekam und von Schulleiter Boie Lorenz als neues Schulkind begrüßt wurde.

Einen Tag später wurden die Schülerinnen und Schüler der 4.Klasse von unserer Vikarin Bettina Fritsch in einem Gottesdienst in der St.Marienkirche in die Ferien, das neue Schuljahr und die neue Schule verabschiedet.

Am Mittwoch, den 7. August begrüßte Bettina Fritsch dann die 26 neuen Schülerinnen und Schüler der Kampschule in der St.Marienkirche. Obwohl diese bereits einen aufregenden ersten Schultag hinter sich hatten, waren alle total begeistert und bei der Sache. Im Mittelpunkt stand die Erzählung von Abraham, dem Gott versprach, bei ihm zu bleiben und ihm auf seinen Wegen zu begleiten. Besonders begeistert waren die neuen Schülerinnen und Schüler der neuen ersten Klasse von einem kleinen Geschenk, das sie von Bettina Fritsch bekamen und einem Gruppenfoto mit ihrer neuen Klassenlehrerin Frau Thies vor dem Altar.

BILDER FOLGEN

[zur Seite "Gemeinde aktuell"](#)